

und Großen machen die Free Floating Snares zum derzeit klanglich sicher flexibelsten System.

Premier

Der britische Hersteller Premier ist vor einiger Zeit von Yamaha übernommen worden. Im Werk in Mittelengland werden seither neben den traditionellen Premier-Drums, die auch künftig unter diesem Namen erhältlich sein werden, auch Yamaha-Schlagzeuge (Power V) gebaut.

Insbesondere die Premier-Snares genießen einen ausgezeichneten Ruf. Während die Heavy Rock Nine als extrem tiefes Modell mit viel Power aufwarten kann, werden den aktuellen Trends folgend auch wieder Piccolo-Snares in 4-Zoll-Tiefe mit Erfolg geliefert.

Sonor

Lange Jahre galt für Sonor das Sprichwort vom Propheten, der im eigenen Land nichts gilt. Denn während amerikanische Schlagzeuger ein Sonor-Kit oben auf ihre Wunschliste stellten, zogen hiesige Drummer japanische oder amerikanische Instrumente vor. Inzwischen hat sich das Blatt jedoch gewendet und auch hierzulande werden die Schlagzeuge aus dem Wittgensteiner Land als qualitativ hochwertig geschätzt und gespielt.

Sparsam jedoch geht Sonor mit Neuerungen um. Zur Frankfurter Musikmesse 1990 darf man wieder Einiges erwarten, derzeit jedoch müssen wir uns darauf beschränken, kurz bewährte Instrumente aufzuführen.

Flaggschiff bei Sonor ist immer noch die Signature-Serie, die mit ihrer Einführung vor ein paar Jahren Maßstäbe setzen konnte. Derzeit lieferbar sind ausschließlich Heavy-Ausführungen in Palisander.

Weiterhin im Sonor-Programm die Lite-Serie, die insbesondere im Studio gern eingesetzt wird, weil sich die Klangcharakteristik der Trommeln durch Tausch der Felle leicht vielen Stilrichtungen anpassen läßt.

Insbesondere Hard-Rock-Drummer schätzen die Phonic Plus-Linie, die mit tiefen Kesseln besonders vollen Sound liefert.

Viel Mühe hat man sich bei der Entwicklung der Hi-Lite-Serie gemacht. An kritischen Punkten, insbesondere dort, wo Beschlagteile und Halterungen mit dem Kessel in Kontakt kommen, hat

man mit gummigelagerten Schraubstützen für Schwingungsneutralität gesorgt und damit Metall-Holz-Kontakte vermieden, die zu Beeinträchtigungen des Sounds führen können. Hergestellt werden die Kessel aus ausgesuchtem Ahorn, das neun-schichtig verleimt und auf eine Kesselstärke von 7,5 mm gebracht wird. Als Besonderheit weisen die Hi-Lite-Exklusiv-Modelle verkupferte Spannreifen, Stimmböcke, Rosetten, Bass-Drum-Spitzen und Tom-Halter auf.

Performer nennt sich eine preislich attraktive Instrumenten-Serie, die komplett in der Bundesrepublik gefertigt wird. Im Gegensatz dazu stehen die Drums der Sonor International-Linie, die in Fernost unter Verwendung von Sonor angelieferter Spannböckchen und Schrauben gebaut wird. Keine Frage, daß sich auch Sonor bemüht hat, ein attraktives Snare-Programm zusammenzustellen. Holz- und Metallsnares in unterschiedlichen Ausführungen von den preisgünstigeren Magnum-Modellen bis zu den hochwertigen Signature-Instrumenten decken eine breite Palette möglicher Sounds ab.

Leichte Ständer und Hi-Hat-Maschinen hat Sonor mit der Protec-Hardware auf den Markt gebracht und damit insbesondere reisenden und häufig ihr Kit wieder aufbauenden Musikern sowohl wenig wiegendes als auch standfestes Zubehör in die Hand gegeben.

Simmons

Die britische Firma Simmons hat mit ihren E-Drum-Kits zunächst einen Boom erleben können, um dann um so intensiver darauf gestoßen worden zu sein, daß mit rein elektronischen Schlagzeugen in Zukunft wohl kaum noch ein Geschäft zu machen sein wird.

Auch hier ist die Konsequenz gewesen, auf die geänderten Bedürfnisse der Musiker einzugehen und bedarfsgerechte Produkte auf den Markt zu bringen.

So ist seit einiger Zeit Trixer auf dem Markt, ein elektronisches System, das einerseits die über Mikrofon angelieferten Signale akustischer Drums in Steuerimpulse zur Steuerung einer internen elektronischen Klangerzeugung nutzen kann und auch MIDI-Signale zur Kontrolle weiterer Klangerzeuger ausgibt. Gleichzeitig ist Trixer aber auch ein Mischpult,

das die Kontrolle der akustischen Sounds gestattet. Ein eingebautes digitales Halgerät komplettiert das Trixer-System. Bemerkenswert ist, daß automatisch und selbständig Pegel erkannt und Schwellwerterbestimmungen zur exakten Kanaltrennung ermittelt werden.

Als MIDI-Wandler für den Schlagzeuger hat Simmons das Portakit entwickelt. Auf einer relativ kleinen Fläche sind zwölf Spielflächen untergebracht, die das direkte Anspiel von MIDI-Expansoren gestalten. Außerdem stehen Mikrofon- und Pad-Anschlüsse zur Verfügung.

Drum Huggers sind Spielpads, die sich leicht in vorhandene Schlagzeuge integrieren lassen und damit gleichzeitig nicht nur vorhandene Instrumente ausnutzen, sondern sich auch in etwa gleicher spieltechnischer Reichweite wie die akustischen Trommeln befinden, da sie auf deren Spannreifen montiert werden können.

Auf den Markt hat jetzt Simmons zudem das elektronische Set SDS 2000 gebracht und mit dem ebenfalls ziemlich neuen „Acoustic Drum Trigger“ (ADT) ein Gerät angeboten, das die Umsetzung eines akustischen Schlagzeugsignals in MIDI-Informationen gestattet.

W. Bongert

Becken folgen

Beim Zusammentragen des Materials zum Thema Schlagzeug sind auch viele Informationen zu Becken und Percussioninstrumenten in der Redaktion eingegangen. Diese Themen erscheinen der *artist*-Redaktion zu umfangreich, um auch noch an dieser Stelle behandelt zu werden. Damit ist aber das Thema für uns noch nicht erledigt. In einer der kommenden Ausgaben des *artist* sollen Becken und Percussion ausführlicher behandelt werden.

Grüße aus dem In- und Ausland

Kurt Rulff, singender Kellermeister, aus der Schweiz

ven, vom Hafenkonzert des Senders Bremen

Musik-Duo Wolfgang und Marlies aus Florida und Nashville/Tennessee

Miko's Netrum-Band, Ltg. Karl-Heinz Mikoleisky, aus der Brasserie „Löwenbräu“ Paris

Die Original Cocktails aus der Bretagne und Braunau

Peter Schmiedel, der beliebte Volksmusik-Sänger, aus seinem

Das **Münchner Galaorchester** aus Afrika und Spanien

Heimatort Sophiental

Jo Meyer und die Showband Lazy Bones aus Las Vegas

Das Gesangsduo „**Traudi & Uschi**“ aus dem schönen Tirol

Gerd Lösch, Zither-Alleinunterhalter, aus München

Komponist und Arrangeur **Wolfgang Mäder** aus Regensburg

Mamos, Manfred Moser – Sänger und Entertainer, aus Westafrika

Texter **Hans Auer** aus Österreich

Michael Wintering, Leiter des Marinemusikkorps Wilhelmshafen

Sänger, Pianist und Organist **Heinz Faßbender** aus Bielefeld

20 Jahre Conny Wagner Band

Zum 20jährigen Jubiläum veranstaltete die Conny Wagner Band eine mehrtägige Feier. Am 12. September gab es in der Fürther Stadthalle eine Fernsehaufzeichnung der Jubiläumsshow. Einen Tag später startete dann die Party,

zu der alle Freunde, die den Weg der Band über zwei Jahrzehnte verfolgt hatten, eingeladen waren. Es gab Rückblicke und Begegnungen, Essen und Trinken und nicht zuletzt Musik aller Stilrichtungen.